

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TV Jahn 1891 Sinn e.V. am 23.03.2012 im Clubraum der Jahnturnhalle in Sinn

1. Begrüßung und Totenehrung

Der Vorsitzende Wilfried Rinker eröffnet die Sitzung um 20:10 Uhr. Er begrüßt die 30 Teilnehmer und bittet um eine Gedenkminute für die Verstorbenen des TV Jahn Sinn.

Er führt durch die Tagesordnung.
Anwesenheitsliste siehe Anhang.

2. Verlesung des Protokolls

Ralf Weyel verliest das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 21.01.2011.

Es gibt keine Einwände.

3. Ehrungen

Der Vorsitzende Wilfried Rinker ehrt langjährige Mitglieder.

Geehrt für langjährige Mitgliedschaft wurden:

Für 25 Jahre:

Martina Arnold
Birgit Schnaubelt
Wilma Vetter

Geehrt wurde auch Brigitte Wege für ihre langjährige ÜL-Zeit, sowie Mitglieder der HoSindo-Abteilung.

4. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Wilfried Rinker gibt als Vorsitzender den Geschäftsbericht zur Situation des Vereins, Sportbetrieb, Arbeit im Vorstand, Übungsleiter (ÜL) -Situation, Veranstaltungen und Erwartungen

Zunächst sagt er allen Vorstandskolleginnen und -kollegen, sowie den ÜL ganz herzlichen Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und ihren Einsatz für den Verein und damit auch für das Gemeinwohl. Dank auch an Webmaster Dr. Rudolf Weck, der die neue Homepage entstehen ließ und pflegt, sowie auf dem neuesten Stand hält. Ein Dank auch an die Arbeitsgruppe für die Flachdachsanieierung.

Zur Situation im Vorstand: Die nicht besetzte Position des Sportwartes macht sich doch bemerkbar. Kommissarisch hat das Ralf Weyel übernommen, doch auf Dauer sei das für ihn eine zu große Belastung. Ansonsten lief es sehr gut im Vorstand. Jeden Monat eine Vorstandssitzung, rege und kontroverse Diskussionen inbegriffen. Man arbeite sehr gut zusammen, halte die zu besprechenden Themen transparent, so dass alle möglichst auf demselben Wissensstand sind.

Übungsleiter/Abteilungen

Jahr eins nach der Hallensanierung bedeutet auch, der Sportbereich muss unbedingt wieder in den Mittelpunkt rücken. Anschaffen neuer Geräte, Ersatz alter Teile – all das muss in den Fokus kommen, um in diesem Bereich das Angebot zu verbessern. Die Hilfe der ÜL ist hier notwendig.

Dringend benötigt der Verein eine ÜL Mädchenturnen und ÜL Jungenturnen für das Alter 9 bis 14 Jahre. In dieser Altersgruppe fehlt ein Angebot. Jungen und Mädchen in diesem Alter sind noch begeisterungsfähig und sportlich interessiert, so dass eine große Lücke geschlossen werden könnte.

Judith Weck und Ali Sinek werden eine Trainerausbildung machen.

Hannah Lena Guth wird ebenfalls eine ÜL -Lizenz erwerben

Die anwesenden ÜL berichten selbst aus Ihren Abteilungen. Allgemein lässt sich folgendes sagen: die verschiedenen Abteilungen funktionieren sehr selbständig, die ÜL sind kompetent und anerkannt bei ihren Teilnehmern. Der Vorstand wünscht sich aber mehr Rückmeldung.

Der TV Jahn hat bis auf Prellball, HoSinDo und Speedstacking keine Wettkampfabteilungen und bietet vorrangig ein Angebot im Breitensport.

Die Tisch-Tennis-Abteilung sucht einen neuen ÜL und die Tanzgruppe wurde geschlossen, da die Übungsleiterin erkrankt ist.

Aushängeschild ist weiterhin die Entwicklung der HoSinDo - Abteilung, die eine Gruppenstärke von 109 Personen erreicht hat.

Sie sind sehr fleißig, nehmen an zahlreichen Seminaren und Wettkämpfen teil, wie die Ehrungen auch gezeigt haben. Allen voran Judith Weck, Rudolf Weck, Murat Sen und Ali Sinek.

Judith hat sich aus dem Formenlauf zurückgezogen und wird sich wettkampfmäßig den Kämpfen widmen (Semi-Kontakt)

Die Speedstacking - Gruppe erfreut sich großer Beliebtheit. Im Augenblick sind es insgesamt 25 Kinder, die regelmäßig teilnehmen

Seitdem das Bürgerzentrum verkauft ist, ist auch die Jahnturnhalle sehr gefragt. Der TV Jahn hatte vom DRK ein Anfrage und konnte diese auch bedienen.

Mit der evangelischen Kindertagesstätte besteht eine Zusammenarbeit, gemeinsam mit dem LSB. Der TV Jahn stellt 2 Hallenstunden jeweils donnerstags vormittags zur Verfügung.

Zu nennen ist auch die Mitarbeit bei der Projektwoche der neuen Friedensschule, wo Brigitte Wege, Petra Hermann-Weck, Ellen Langner, sowie Petra Mitrücker und Susi Kegler mitgewirkt haben.

Folgende Projekte wurden begonnen bzw. schon abgearbeitet:

Flachdachsanierung

Mieterhöhung Garagen

Satzungsneufassung

Sportwart – vakant

Versicherungen – überarbeitet und abgeschlossen

Miet- und Werkvertrag Hausmeisterwohnung

Neuer Reinigungsmodus in der Jahnturnhalle

Leichtathletik -Anlage wird wieder aufbereitet.

Mietgliederstand per 1. Januar 2012 ist 809 – (Vorjahr 768)

Die Altersstruktur ist sehr beruhigend ca. 300 Mitglieder bis 30 Jahre alt.
Zwischen 30 und 65 über 400 Mitglieder.

5. Bericht zum Sportbetrieb

Die einzelnen Abteilungsleiter Heike Kögel, Heinz Georg, Barbara Freischlad, Petra Mitrücker, Rudi Weck, Ralf Weyel, Brigitte Wege, Udo Langner, Horst Peich berichten kurz über ihre Übungsstunde.

6. Bericht des Kassenwartes

Kassenwartin Petra Kempe berichtet über die Kassengeschäfte im Geschäftsjahr 2011

7. Bericht der Kassenprüfer

Vertretend für die gewählten Kassenprüfer Hans Betz und Karlheinz Gertler, die aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt nicht ausführen konnten, wurden Renate Betz und Hartmut Schnaubelt gebeten, die Kasse zu prüfen.

Hartmut Schnaubelt erklärt in der Versammlung, dass sie beide die Kasse geprüft hätten, es keine Beanstandungen gegeben hat und er den Antrag auf Entlastung des Vorstandes stellt.

8. Entlastung des Vorstandes

Auf den Antrag von Hartmut Schnaubelt erfolgt eine Abstimmung per Akklamation. Dem Antrag auf Entlastung wird einstimmig stattgegeben.

Der Vorstand des TV Jahn 1891 Sinn e.V. ist damit entlastet und tritt zurück.

9. Neuwahlen zum Vorstand

Zum Wahlvorstand wählt die Versammlung in offener Abstimmung ohne Gegenstimmer Brigitte Wege, die nun durch die Vorstandswahl führt.

1. Vorsitzende(r):

Wahlvorschlag: Wilfried Rinker, keine weiteren Vorschläge

Wilfried Rinker wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

2. Vorsitzende(r)

Wahlvorschlag: Udo Langner, keine weiteren Vorschläge

Udo Langner wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Kassenwart(in):

Wahlvorschlag: Petra Kempe, keine weiteren Vorschläge

Petra Kempe wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme zur Kassenwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Schriftführer(in):

Wahlvorschlag: Christina Ulm, keine weiteren Vorschläge

Christina Ulm wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme zur Schriftführerin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Oberturnwart(in):

Es ergeben sich keine Wahlvorschläge, dieser Posten bleibt vakant.

Pressewart(in):

Wahlvorschlag: Ralf Weyel, keine weiteren Vorschläge

Ralf Weyel wird ohne Gegenstimme zum Pressewart gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Kulturwart(in):

Wahlvorschlag: Barbara Freischlad, keine weiteren Vorschläge

Barbara Freischlad wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme zur Kulturwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Zeugwart(in):

Wahlvorschlag: Wolfgang Betz, keine weiteren Vorschläge

Wolfgang Betz wird ohne Gegenstimme zum Zeugwart gewählt. Er nimmt die Wahl an.

2 Beisitzer:

Wahlvorschlag: Petra Hermann-Weck und Matthias Reucker.

Beide werden mit 2 Enthaltungen ohne Gegenstimme gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Jugendwart:

Dieser wurde von der Jugendversammlung gewählt, es ist Ali Sinek. Die Versammlung bestätigt Ali Sinek als Jugendwart einstimmig.

10. Neuwahlen zum Kassenprüfer

Hans Betz verbleibt im Amt, als neuer Kassenprüfer wird Hartmut Schnaubelt vorgeschlagen. Er wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimme gewählt.

11. Haushaltsplan

Wilfried Rinker erläutert den Haushaltsplan 2012

12. Veranstaltungen 2012

Kulturwartin Barbara Freischlad gibt zunächst einen Überblick über die Veranstaltungen aus 2011 und dann die Planung für 2012.

13. Anträge

Es liegt ein Antrag des Vorstandes auf Neufassung der Satzung vor. Diese Satzung wurde im Internet veröffentlicht, in der Jahnturnhalle ausgehängt und der Versammlung als Tischvorlage ausgelegt. Ralf Weyel gibt noch Erläuterungen zur Satzungsneufassung und stellt diese dann zur Abstimmung.

Die neue Satzung wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimme genehmigt.

.

14. Verschiedenes

Für das Protokoll:

Ralf Weyel (i.V.)

1. Vorsitzender: Wilfried Rinker